

# 2025: Nadja Räss

Die Auszeichnung «Goldener Violinschlüssel 2025» geht an Nadja Räss – die bekannte Jodlerin und Professorin für Jodel.

Von Martin Sebastian

Nadja Räss (\*1979) aus dem Kanton Schwyz ist eine der vielseitigsten, besten und vorbildlichsten Jodlerinnen der Schweiz. Sie interpretiert nicht nur neue Kompositionen, sondern singt auch unterschiedliche Arten von mündlich und schriftlich überlieferten Schweizer Naturjodeln und Jodelliedern.

Das Singen wurde Nadja Räss buchstäblich in die Wiege gelegt. In ihrer frühesten Kindheit ist sie durch die Verwandtschaft väterlicherseits in Kontakt mit dem Appenzeller Naturjodel gekommen, auch im Elternhaus im Kanton Schwyz war der Jodelgesang omnipräsent. Bald schon stand für Nadja fest: Wenn ich gross bin, werde ich Jodlerin.

Nach der Matura an der Stiftsschule Einsiedeln studierte sie an der Zürcher Hochschule der Künste klassischen Gesang und schloss dieses Studium 2005 mit dem Master in Pädagogik erfolgreich ab. Von 2012 bis 2017 war sie Intendantin der Kulturinstitution Klangwelt Toggenburg. Nadja Räss ist leidenschaftliche Gesangspädagogin und gibt ihr Wissen innerhalb von Kursen, Einzelunterricht und seit Herbst 2018 als Professorin für Jodel an der Hochschule Luzern weiter.



Solistin Nadja Räss mit Markus Flückiger.

Genauso leidenschaftlich wie beim Unterrichten bringt sie zusammen mit Musikerinnen und Musikern wie Rita Gabriel Schaub, Markus Flückiger,



Nadja Räss.

ger, Willi Valotti oder auch mit der Formation Alderbuebe immer wieder neue, aber auch traditionelle Formen des schweizerischen Jodelns auf die Bühne. In Projekten mit Interpreten aus anderen Kulturkreisen bereichert sie ihr künstlerisches Schaffen und erweitert ihre Stimme mit klanglichen Facetten. Auch ist Nadja Räss als Solistin in diversen Projekten anzutreffen, unter anderem in der Kantate «Dorothea» oder mit dem St. Galler Sinfonieorchester.

Der wunderbare Klang ihrer einzigartigen Stimme ist auf zahlreichen Tonträgern zu hören, und zu ihrer pädagogischen Arbeit veröffentlichte Nadja Räss diverse Fachliteratur und Notenhefte.

2014 wurden ihre Karriere und ihr stetiges Schaffen mit einem «Prix Walo» in der Kategorie Jodel und ein Jahr später 2015 mit dem «Kultur-Anerkennungspreis» des Kantons Schwyz belohnt. 2016 gehörte sie zu den Nominierten für den «Schweizer Musikpreis» des Bundesamts für Kultur. 2017 ermöglichte ihr der Kanton Schwyz mit einem Werkbeitrag das Projekt «Stimmzeit».

Mit Nadja Räss wird 2025 eine herausragende Jodlerin, Förderin und engagierte sowie bekannte Persönlichkeit mit der Auszeichnung «Goldener Violinschlüssel» geehrt. Die Verleihungsfeier «Goldener Violinschlüssel 2025» für Nadja Räss findet für geladene Gäste am 18. Oktober 2025 in Einsiedeln SZ statt. ●

## Präsident und Redaktion:

Walter Näf  
Telefon 079 542 76 10  
goldenerviolinschluessel@bluewin.ch

## Website:

www.goldenerviolinschluessel.ch

**Vereinsadresse:** Goldener Violinschlüssel, 8000 Zürich

**Grundsätzliches:** Der Verein «Goldener Violinschlüssel» zeichnet jedes Jahr eine Persönlichkeit aus, welche sich um die klingende Folklore, sei es um die Ländlermusik, den Jodel- oder Chorgesang und die Blasmusik, in uneigennütziger Weise verdient gemacht hat. Diese Auszeichnung ist in der Schweiz die höchste Anerkennung dieser Art.

**Publikation:** ALPENROSEN ist das Organ des Goldenen Violinschlüssels. Die Verbandsinformationen werden auf dieser Seite publiziert. Weitere Artikel rund um die Verleihungen sind zusätzlich in diesem Fachmagazin für Schweizer Folklore zu finden.

